Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400

Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 452. [Digitalisat]

onum IV, Nr. 2479), Ps. 109, Ps. 110, Ps. 111, Ps. 129, Ps. 131, Hebr. 7,26, Hymnus (AH 51, Nr. 117, nur Anfang).

25.5 (115v–117v) De simplici confessore.
(115v) 1. Nokturn: Eccli. 45,2, Hymnus (AH 2, Nr. 101, nur Anfang), Oratio: *Exaudi domine preces quas in sancti* ... (Corpus orationum IV, Nr. 2480b)., ‹Hrabanus Maurus›: Hom. I, 37 (PL 110, 70B10–D4. – Barré 289, Ra 37).
(116r) 2. Nokturn: Homilie (Fortsetzung von der 1. Nokturn).
(116v) 3. Nokturn: Matth. 19,27, Homilie: ‹Hieronymus›: Comm. in evangelium Matthaei, III 19, 27f. (PL 26, 144A12–145 A7. CC 77, 172f. – Gregoire 370, Nr. 113b; 462, Nr. 54).
(117r) Laudes: Hymnus (AH 52, 74), Ps. 109, Ps. 110, Ps. 111, Ps. 129, Ps. 131, Hymnus (AH 52, 74, nur Anfang), Eccli. 39,12, Eccli. 39,13, Sap. 10,10.

26 (I*r) Zwei Wettersegensformeln.
Inc.: *In nomine domini nostri Iesu Christi | Qui celum et terram fecisti | Flumina Iordanis benedixisti* ... – Expl.: ... *mala in nomine patris.* – Inc.: *Contra tempestatem flexis genibus dic has karacteres: Is pres fles res. Verbum caro factum est* ... – Expl.: ... *inicium sancti ewangelii Christi.*

27 (I*v) Zwei Gebete.
Deus qui beato Ioachim dulcissimum fructum ma[...] *generacione consecrasti, sacrificium* ... – *Omnipotens sempiterne Deus qui infirma nostra pro no*[...] *salute assumere voluisti* ...

L. S.

Cod. 399: siehe Band 5 des Innsbrucker Handschriftenkatalogs (Beschreibung in Verbindung mit anderen orientalischen Handschriften)

Cod. 400

PHILOLOGISCHE SAMMELHANDSCHRIFT. „INNSBRUCKER BRIEFSAMMLUNG“

II $\bar{1}$ F 1 S. 2. Schnals. Perg. I, 195 Bl. 132/135 × 95/100. Unbekannt, 13./14. Jh.

B: Drei Teile: I (I, 1–71), II (72–95), III (96–195).

E: Gotischer Einband: gedunkeltes Schweinsleder über Holz mit Blindlinien, Schnals, 15. Jh.
VD und HD gleich: von doppelten Blindlinien gebildeter Rahmen, das (bei VD und HD etwas unterschiedlich) große Mittelfeld durch einfache diagonale Linien unterteilt. Kanten gerade. Rücken: zwei Doppelbünde, Leder oben und unten zerstört. Unten in schwarzer Farbe teilweise zerstörte Schnalser Signatur *E 310*. Kapitale oben mit weißem, unten mit blau gefärbtem Spagat umstochen. Spiegel des VD und Vorsatzblatt mit Ausnahme von Signaturen und Inhaltsverzeichnis leere Papierblätter, Spiegel des HD und Rest eines Nachsatzblattes neuere, später eingefügte Papierblätter (19. Jh.).

G: Die verschiedenen Teile in Schnals im dritten Viertel des 15. Jh. vereinigt (Einband!). Ausnahmsweise ohne Schnalser Besitzvermerk. Schnalser Signatur *E 310* am Rücken, *310* am Spiegel des VD. Bl. Ir Inhaltsverzeichnis von Schnalser Hand Ende 15. Jh. Im Schnalser Katalog Cod. 915 UB unter Signatur E 310 eingetragen als „Glossa super Priscianum. Summulae dictaminis rhetorici, Notulae rhetoricales diversae, Ms. memb. 8“. 1784 anlässlich der Aufhebung der Kartause Schnals der UB übergeben.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400

Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 453. [Digitalisat]

L: Wilhelm I 65. – Wretschko–Sprung 19. – G. Klapeer, Zur Überlieferung der Constitutio de expeditione Romana. *MIÖG* 35 (1914) 725–732. – Furtenbach–Kalb 21. – Neuhauser, Schnals 118.

I (I, 1–71)

B: Dickes Pergament. Lagen: 1^{1} (Vorsatzbl.) + $8.IV^{64}$ + $(III+1)^{71}$. Bl. 71 Einzelblatt mit Falz zwischen Bl. 64 und 65 (kein Textverlust). Kustoden am Lagenende, bei Lage 1 rot ausgeschrieben *primus*, bei Lage 2 und 3 in roten römischen Zahlen, bei allen Lagen in schwarzen römischen Zahlen.

S: Schriftraum ca. 100 × 75, von Tintenlinien gerahmt, bis Bl. 40 zu 26, Bl. 41–56 zu 27, Bl. 57–63r zu 25, Bl. 63v–71 zu 22 bis 27 Zeilen auf Tintenlinierung. Textualis von einer Hand.

A: Rote Überschriften, Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche, rote und blaue Zeilenfüllsel, Paragraphenzeichen, zwei- bis dreizeilige Lombarden, teilweise mit Ansätzen zu einfachem Fleuronnée, Bl. 1r zehnzeilige rot-blaue Initiale Q in Federzeichnung mit derbem Fleuronnée und anschließender Zierzeile in abwechselnd roten und blauen Unzialbuchstaben. Rubrizierung von der Hand des Schreibers, siehe Schrift des Vermerkes Bl. 71v am unteren Blattrand.

(Ir) (Vorsatzblatt) Inhaltsverzeichnis von Schnalser Hand 15. Jh.
(Iv) leer.

1 (1r–71v) Priscianus: Institutiones minores (= Priscianus, Institutiones grammaticae, L. XVII und XVIII) (Ed. M. Hertz [*Grammatici Latini* 3], Lipsiae 1859, 106–278. – Bursill-Hall 346).
Tit. (laut Inhaltsverzeichnis): *Glosa super Priscianum*. (1r) Liber XVII. (44r) Liber XVIII. Unvollständig, schließt mit c. XX, 157, Ed. 278, Z. 12: *... qui laudibus studeant gloriari doctrine. Amen. Explicit.* Daneben von der gleichen Hand eingefügt: *Amen dico.*
Darunter zwei Hexameter (Bücherfluch und Schreibervers):
Non videat Christum librum qui subtrahat (!) *istum* (Wattenbach 528).
O scriptor cessa, quoniam manus est tibi fessa (Wattenbach 505).
Darunter rot von der Hand des Schreibers: *Hic incaustum mihi defecit.*

II (72–95)

B: Pergament stark gebräunt, gedunkelt und stark abgegriffen, Schrift teilweise nur mehr schwer, Bl. 95v kaum mehr lesbar. Lagen: III^{77} + $(IV–1)^{84}$ + $(V\ [+\ I]^{92}–1)^{95}$. Zwischen Bl. 81 und 82 Gegenblatt zu Bl. 81 und zwischen Bl. 90 und 91 Gegenblatt zu Bl. 88 herausgeschnitten. Bl. 91–92 eine in die Quinternio eingefügte Unio.Bl. 78r am unteren Blattrand Kustode *IIus*.

S: Schriftraum 97 × 75, von verblassten Tintenlinien gerahmt, zu 29 Zeilen. Textualis von einer Hand mit brauner Tinte, Schrift teilweise stark verblasst, die verblassten Stellen später teilweise mit schwarzer Tinte nachgezogen. Bl. 95v auch mit UV-Lampe kaum mehr lesbar.

A: Rote Schreiberverse (Bl. 95v verblasst, kaum mehr lesbar), Paragraphenzeichen, zweizeilige Lombarden.

2 (72r–95v) ‹Ludolphus de Hildesheim›: Summa dictaminum (= Summa de arte dictandi, laut Inhaltsverzeichnis Bl. Ir: *Summula dictaminis rhetoricalis*). (Ed. L. Rockinger, Briefsteller und Formelbücher des eilften bis vierzehnten Jahrhunderts [*Quellen und Erörterungen zur bayerischen und deutschen Geschichte* 9, 1]. München 1863, 359–402. – Hauréau 7, 137).
Inc.: *De arte dictandi breviter et lucide secundum usum modernorum hoc opusculum intendimus compilare ...* – Expl.: *... liberaliter perpetuo possidendum contulimus* (?) *testes* (?). *Explicit Summa dictaminis.*
Parallelüberlieferung: Innsbruck, UB, Cod. 404, 120r–149r (aus Stams), ferner u. a. Wien,

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400

Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 454. [Digitalisat]

ÖNB, Cod. 4989, München, BSB, Clm 4653, Clm 22294. Zu Autor und Werk siehe Verfasserlexikon² V 962–964. Cod. 400 schließt wie Clm 22294 (= Hs. C) mit Anhang I.
Darunter zwei radierte, nicht mehr lesbare Zeilen. Darunter rot zwei SCHREIBERVERSE:
Qui scripsit scripta sua ... (nicht manus) *sit benedicta* (vgl. Wattenbach 504).
Si quis furetur anathematis igne cremetur (vgl. Wattenbach 528). *Hoc est Amen.*
Darunter eine kurze, verblasste, nicht mehr lesbare Notiz von späterer Hand.

III (96–195)

B: Lagen: $4.IV^{127} + (V–1–1)^{135} + 5.IV^{175} + 2.V^{195}$. Gegenblatt zu Bl. 129 und 133 herausgeschnitten (oder Bl. 129 und 133 eingefügte Einzelblätter?), ohne Textverlust.

S: Schriftraum wechselnd, ca. 95/120 × 85/90, Bl. 96r–97v und ab Bl. 120r von Tintenlinien gerahmt. Zeilenzahl stark wechselnd, Bl. 96r–97r 25 Zeilen, danach zwischen 24 und 32 Zeilen. Textualis von ca. fünf Händen: 1) Bl. 96r–97v. 2) Bl. 97v–101v. 3) Bl. 101v–103r. 4) Bl. 103v–133r und 133v–Schluss. 5) Bl. 133r–v.

A: Rote Satzmajuskeln in Lombardenform, vereinzelt rote Auszeichnungsstriche und Paragraphenzeichen, nur Bl. 96r zweizeilige rote Lombarde mit einfachem Fleuronnée.

3 (96r–195r) BRIEFFORMELSAMMLUNG („INNSBRUCKER BRIEFSAMMLUNG"). Sammlung von 217 Briefen bzw. Briefanfängen aus dem 13. Jh., teils genannter Personen bzw. Adressaten, teils anonym, Adressat oft nur mit Titel, ohne Namen (z. B. „regi Angliae"), teils als Formulare mit einsetzbarem Namen („talis"), durchwegs ohne Datierung und ohne Lokalisierung. Zu Beginn Papstbriefe (Honorius III., Gregorius IX., Innocentius IV.), dann überwiegend Königsbriefe (Friedrich II., Konrad IV.), am Schluss 20 Briefe des Petrus Monoculus und Henricus abbas Claraevallensis bzw. Transmundus, u. a. an Papst Alexander III. Ein Teil der Briefe enthalten in der Sammlung des Petrus de Vinea, vereinzelt Thomas de Capua, sowie in der Sammlung des Transmundus.
Erste Auflistung. In dieser Form bzw. als Ganzes derzeit noch nicht nachgewiesen. Im Zuge der Katalogbearbeitung konnte zwar ein großer Teil der Briefe nachgewiesen werden, eine noch weiter gehende Behandlung der Briefe mit Nachweis bzw. Identifikation aller Briefe und Zuordnung aller Namen muss dann der weiterführenden monographischen Behandlung der Sammlung vorbehalten bleiben. Diese kann auf der Grundlage dieses Kataloges erfolgen, würde aber den Rahmen dieses Kataloges sprengen. Dasselbe gilt für die Untersuchung des Verhältnisses dieser Sammlung zu anderen Briefsammlungen. Eine Vorstellung und Behandlung der Briefsammlung ist durch Josef Riedmann, Innsbruck, in „Deutsches Archiv für Erforschung des Mittelalters" geplant. Ihm sei hier für wichtige Hinweise zum Nachweis einzelner Briefe, bes. zu Transmundus, herzlich gedankt.
Bisher herangezogene Nachweise:
Generell bei H. M. Schaller, Handschriftenverzeichnis zur Briefsammlung des Petrus de Vinea (*MGH*, Hilfsmittel 18). Hannover 2002 (= Schaller) sowie Rockinger (s. o. unter II).
Für die Papstbriefe: Potthast, Regesta Pontificum 1198–1304. Berlin 1874–1875 (= Potthast, Reg. Pont.).
Für die Kaiserbriefe (mangels Register nicht vollständig durchgesehen): J. F. Böhmer, Regesta imperii V, 1, neu hrsg. von J. Ficker bzw. Regesta imperii V, 2–3, neu hrsg. von J. Ficker und E. Winkelmann. Innsbruck 1881–1892. (=BF bzw. BFW).
Für Transmundus: Auflistung und Zählung der Briefe siehe S. J. Heathcote, The Letter Collections attributed to Master Transmundus, papal notary and monk of Clairvaux in

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400

Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 455. [Digitalisat]

the late twelfth century. *Analecta Cisterciensia* 21 (1965) 35–109, 167–238 (= Heathcote).

Benützte Editionen:

Petrus de Vinea, Epistolae, ed. J. R. Iselius. Basel 1740 (Angabe der handschriftlichen Parallelüberlieferung nach den Nummern bei Schaller), und Thomas de Capua, Ars dictaminis, ed. S. F. Hahn, Collectio monumentorum veterum et recentium ineditorum I. Brunsvigae 1724.

Für die Papstbriefe: MGH, Epistolae, Epistolae saeculi XIII 1 und 2 (1883).

Für die Sammlung des Petrus Monoculus: PL 200 und 201, für Henricus Claraevallensis: PL 204, für Transmundus: Bibliotheca Patrum Cisterciensium, ed. B. Tissier.

Weitere, fallweise benützte Editionen siehe im Text.

Tit. (laut Inhaltsverzeichnis Bl. Ir): *Notule rhetoricales diverse*.

3.1 (96r) (Ps.-) Carolus Magnus: Decretum de expeditione Romana (PL 97, 673–676. MGH, Leges IV 1 = Constitutiones I [1893] 661–663). Inc.: *In nomine sancte et individue trinitatis. Karolus divina favente gracia rex Francorum et Romanorum. Si predecessorum nostrorum morem sequimur non solum presentibus ...* – Expl.: *... ante consecracionem. Actum Wormacie feliciter Amen.*

3.2 (97v–117r) Papstbriefe:

(97v) *Gregorius episcopus servus servorum Dei venerabilibus fratribus archiepiscopo Salzburgensi et suffraganeis eius salutem et apostolicam benedictionem. In maris amplitudine spaciosa navicula petit ...– ... constituti. Actum Agnanie IIII° Nonas Octobris pontificatus nostri anno primo* (Ed.: MGH, Epistolae saeculi XIII 1 [1883] 281, Nr. 368. – BFW Nr. 6711. Potthast, Reg. Pont. II 2100, Nr. 8043a, dort an den Erzbischof von Magdeburg, datiert 1. 10. 1227. – Schaller 518).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 71, 181, 207, 224, 235.

(101v) *Excellentissimo et dilectissimo domino F*(riderico) *Dei gracia Romanorum et Sicilie regi semper augusto ... Noverit vestra dominacio a prudentibus viris sepius esse consultum ... – civitas conservetur* (noch nicht nachgewiesen).

(102v) *Honorius IIIus episcopus servus servorum Dei venerabilibus fratribus archiepiscopo Coloniensi et eius suffraganeis salutem et apostolicam benediccionem. Manifeste incipit dominus ... – ... in illis partibus valeant invenire. Datum Laterani III° Ydus Marcii pontificatus nostri anno quinto* (BF Nr. *6446, dort an den Erzbischof von Trier).

(103v) *Gregorius VIIIIus papa imperatori Friderico. Miranda tuis sensibus nostra venit epistola ... – ... promovit adultum* (Ed.: MGH, Epistolae saeculi XIII 1 [1883] 216, Nr. 296. Überliefert auch in: Thomas de Capua, Ars dictaminis, Prima epistola. Druck: S. F. Hahn, Collectio monumentorum veterum et recentium ineditorum I. Brunsvigae 1724, 294–305. – BFW Nr. 6630. – Schaller 530).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 28, 46, 53, 78, 97, 138, 141, 181, 207, 212, 217, 220, 221, 233, 239, 241, 243, ferner Troyes, Bibl. municipale, Ms. 883, Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. d 3 und London, BL, Roy. 11. A. XVII, siehe Hauréau 4, 80 und In principio.

(109r) *Innocencius IIIIus illustri regi Dacie. Ascendit de mari bestia blasphemie plena nominibus ... – fallacibus maculari* (= Gregorius IX. Papa, Epistola ad episcopum Bononiensem. Ed.: MGH, Epistolae saeculi XIII 1 [1883] 645–654, Nr 750. – BFW Nr. 7245. – Schaller 478).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 53, 66, 97, 125, 126, 129, 133, 151, 212, 221, 233, 241). Rockinger, a. O. 814, Nr. 69 (Baumgartenberger Formularius).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400

Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 456. [Digitalisat]

3.3 (117r–185v) Kaiser– bzw. Königsbriefe, zu einem Teil aus der Sammlung des Petrus de Vinea:
(117r) *Fridericus Imperator sanctissimo in Christo patri ac domino I.* (= Innocentio [IV.]) *sacrosancte Romane ecclesie summo pontifici reverentiam filialem. Expectantibus nobis dudum post obitum divi Augusti domini patris nostri ... – ... frater Reynaldus et cetera* (noch nicht nachgewiesen).
(117r) *Item Fridericus cetui cardinalium. Venerabilibus in Christo patribus cardinalibus. Conscientiam vestram si salvo pudore iusticie diligenter exquiritur... – ... libere provocare. Datum etc.* (BF Nr. 2428. – Schaller 484, Explicit abweichend).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 163, 212, 221, 233.
(118r) *Idem senatui et populo Romano. Dum inter archana pectoris nostri vigili meditatione revolvimus ... – ... colligere poteris fructus gratos* (noch nicht nachgewiesen).
(118v) *Capitaneo sacre rei publice totique populo Romano ... Celestis altitudo consilii quo singula sic providentia divina disponit ... – ... seu ascendentibus ex adverso* (noch nicht nachgewiesen; nicht Schaller 482, nicht BFW Nr. 6664, nicht Italia pontificia I 183).
(119r) Ohne Tit. *Inter cetera que sollicitudinis nostre cura cottidiana meditatione revolvit ... – ... ad nostrum dominium revocari* (Petrus de Vinea, Ep. I, 23. – Schaller 522).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 68, 152, 207.
(119v) *Idem M. marchioni Lanz* (= Manfredus Lancia, unehelicher Sohn Kaiser Friedrichs II.). *Ad extollenda iustorum preconia ...* (Ed.: E. Winkelmann, Acta Imperii inedita saeculi XIII. [*Acta Imperii inedita* 1]. Innsbruck 1880, 347, Nr. 400 und 355, Nr. 411 = Petrus de Vinea, Ep. V, 1, Z. 1–17. – Schaller 473). Unvollständig, schließt: ... *efficeret prelaturam idemptitas speciei. Adtendentes igitur etc.* Laut Winkelmann, a. O., 348 „das hier gebrauchte Formular ist das bei der Ernennung von Reichsbeamten für Italien übliche".
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 71, 78, 97.
(120r) *Idem. Communem omnium principum orbis terre letitiam ... – ... terga sic subito converterunt et cetera* (Petrus de Vinea, Ep. II, Ep. 35. – Schaller 483). Unvollständig.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 57, 59, 66, 71, 97, 125, 126, 129, 133, 141, 153, 207, 212, 221, 233, 235, 239.
(121v) *Presentie pape nobilis magni spiritualis affectuosi sancti tercidecimi apostolorum universalis loquele Christianorum manutenentis adoratores crucis ... – ... ipse sit pax nostra Amen* (= Ayob soldanus Aegypti Innocentio IV papae, 3.6.1245. Ed.: MGH, Epistolae saeculi XIII 2 [1883] 86, Nr. 123).
(122r) *Idem Soldanus imperatori Friderico salutatione premissa. Inde est quod fidelem nostrum legatum ... – ... semper coniuncta erunt. Datum Babilonie medio mense Aprilis* (noch nicht nachgewiesen).
(122v) *Innocentio sacrosancte Romane ecclesie summo pontifici Fridericus etc. Cum inter ceteros orbis terre reges et principes ... – ... et fratrum presentiam duximus destinandum* (noch nicht nachgewiesen).
(123r) *Idem Thome de Sabaudia. Gratum satis habuimus et nostre serenitatis intrinseca plenitudine refecimus gaudiorum ... – ... sanctissimum patrem nostrum etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(123r) *Item idem eidem Thome de Sabaudia. Placida quondam A. comitis Sabaudie fratris tui et tue dileccionis obsequia ... – ... nostris serviciis efficaciter adhesisse* (noch nicht nachgewiesen).
(123v) *Illustri regi Francie. Idem. Satis nos pungit interius res nova quam scribimus immo nostra medulliter interiora perturbat ... – ... tibi officium resumamus* (Petrus de Vinea, Ep. I, 18. – Schaller 563, jeweils *adsumamus*; Baerwald 432, Nr. 13: *resumamus*).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 457. [Digitalisat]

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 11, 18, 34, 53, 57, 59, 78, 118, 141, 151, 207, 212, 221, 223, 241.
(125r) *Item venerabili episcopo Dragurum (?). Inducit nos tue devotionis integritas ut sicut te novimus ... – ... probabiliter speculeris* (noch nicht nachgewiesen).
(125v) *Fridericus Romanorum imperator potestati, consilio et communi Papie. Experte devotionis vestre constancia ... – ... nostris visceribus imprimatur* (noch nicht nachgewiesen).
(125v) *Idem H. regis Sardinie. Etsi provenientium nobis in partibus istis ad vota ... – triumphaliter repetemus* (Petrus de Vinea, Ep. II, 51. – Schaller 504). Gegenüber dem Druck erweitert.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 59, 141, 207, 212, 221, 233.
(126r) *Consilio et communi Cremonensium. Adtendentes sincere fidei vestre constanciam quam ad beneplacita nostra ... – ... a nostra maiestate statuto* (noch nicht nachgewiesen).
(126r) *Idem tali vicario. Audita Faventinorum nostrorum fidelium pure fidei et devotionis constancia ... – ... beneficiis intendimus compensare* (noch nicht nachgewiesen).
(126v) *Idem custodibus talis castri. Grata est in conspectu nostro vestre fidelitatis constancia ... – ... rebellium fidem adhibentes* (noch nicht nachgewiesen).
(126v) *Item idem fratribus et cetera. Fidei tue constanciam ex obsequiorum gratitudine que nobis iugiter ... – ... te reddere clariorem* (noch nicht nachgewiesen).
(126v) *Idem vicario Lunensi. Audivimus nuper licet vix credere possimus quod ... – ... effectus operum fateatur* (noch nicht nachgewiesen).
(127r) *Potestati et consilio Papiensium. Idem. Quamquam semper habeamus pre oculis magnos et intolerabiles labores ... – ... ad nova obsequia invitare. Cum igitur etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(127r) *Idem eisdem. Tenaciter nostris visceribus est insitum qualiter hactenus devotionis vestre constanciam ... – ... nostris obsequiis habere possimus* (noch nicht nachgewiesen).
(127v) *Item idem eisdem. Prompte magnanimitatis exem*(pl)*a que culmini nostro per litteras vestre devotionis indices obtulistis ... – ... et visceribus nostris propterea tenaciter imprimatur* (noch nicht nachgewiesen).
(127v) *Idem potestati et communi Pergami. Grandem habet in memoria nostra locum fidei vestre constancia ... – ... presentis negotii qualitas exigit et cetera* (noch nicht nachgewiesen).
(128r) *Idem H. regi Sardinie. Notitiam tuam latere non volumus quod exigente presentium negotiorum et temporis tempestate ... – ... acceptare securus, existens etc.* (Petrus de Vinea, Ep. VI, 14. – Schaller 538). Schluss gegenüber dem Druck etwas gekürzt.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 97, 207, 220.
(128r) *Idem M. duci Lothringie. Quantum et qualiter hactenus te et tuos nostra serenitas ... – ... firmiter disponemus* (noch nicht nachgewiesen).
(128v) *Idem Consilio et populo Tyburtino. Quanta sit fidei vestre constancia quam erga nos et imperium prompta mentis alacritate protenditis aliena verborum argumenta ... – ... recompensare premiis merito valeamus* (Petrus de Vinea, Ep. II, 14. – Schaller 551).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 118, 141, 163, 207, 212, 220, 221, 233.
(129r) *Idem capitaneo Tyburtino. Ex literis tuis quas nuper nostre celsitudini destinasti ... – ... miserabiliter comparetur* (noch nicht nachgewiesen).
(130r) *Idem Friderico de Anthiochia. Gratanter recepimus litteras tuas quas nostro culmini destinasti ... – ... ex tuorum actuum strennuitate* (!) *famosus* (noch nicht nachgewiesen).
(130r) *Item idem tali. Literas tuas benigne recepimus devotionis tue zelum quem erga nostram excellentiam habere te novimus ... – ... modo quolibet offendere nitebuntur* (noch nicht nachgewiesen).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 458. [Digitalisat]

(130v) *Idem iusticiario Sicilie. Nova felicia que nuper in partibus Lombardie gratanter accepimus ... – ... cum eorum carrochio et cetera* (noch nicht nachgewiesen).
(130v) *Papa illustri Romanorum imperatori Friderico. Non est abiciendum consilium nec de ipso aliquotiens ambigendum ... – ... ac plane super hoc tue plenitudinem voluntatis* (Ed.: MGH, Epistolae saeculi XIII 1 [1883] 355, Nr. 440). Schluss gegenüber dem Druck etwas gekürzt.
(131r) *Fridericus etc. illustri regi Anglie. Inviti loquimur sed tacere non possumus. Iam enim securis ad radices arboris posita ... – ... temporis nos artabat etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(131v) *Idem regi Francie. Casualis vindicte vel pocius plene victorie nostre principium ... – ... tenore presentium declaramus. Pridem itaque etc.* (Beginn von Petrus de Vinea, Ep. II, 42. – Schaller 481). Enthält gegenüber dem Druck nur ca. ein Drittel des Textes.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 59, 97, 141.
(132r) *Idem. Anfuso primogenito filio illustris regis Castelle et Legionis dilecto nepoti suo. Letamur satis quod illa que cupimus ... – ... in proximo suscepturi* (noch nicht nachgewiesen).
(132v) *Idem illustri regi Castelle etc. Nuntios excellentie vestre quos vobis ad nostram placuit destinare presentiam ... – ... providerit regia celsitudo* (noch nicht nachgewiesen).
(133r) *Idem marchioni de Hohenburg. Pungitive nos tangit interius res ista quam scribimus dum inquietare ... – ... aput remitentem* (!) *remansisse videatur* (nur Beginn identisch mit Petrus de Vinea, Ep. I, 19. – Schaller 549).
Parallelüberlieferung von I, 19: Schaller Nr. 11, 34, 57, 59, 78, 118, 141, 151, 163, 207.
(133v–135r) 13 kurze Briefanfänge ohne Nennung eines Adressaten (noch nicht nachgewiesen):
(133v) *Grata fidelium nostrorum obsequia non solum dignis amplianda sunt ... – ... se gaudeant exterius honoratos.*
(134r) *Etsi suum prosequatur officium dominantis auctoritatis ... – ... nos reddat liberalitatis debitum gratiosos.*
(134r) *Munificentie nostre dexteram bene meritis liberalem decet ... – ... retributionibus prosequamur.*
(134r) *Munificentie nostre copiam quam ad singulos ... – ... operum experimenta demonstrant.*
(134r) *Circa ea que nostri honoris augmentata et nostrorum fidelium comoda* (!) *... – ... caritative duxerimus construenda et cetera.*
(134v) *Etsi deceat munificentiam regiam bene meritis fidelibus esse ... – ... et iura communis sanguinis intercedunt.*
(134v) *Veris extollitur laudibus regie providentia dignitatis ... – ... experientia reddit eruditos.*
(134v) *Officium regie dignitatis exequimur si munificentiam colimus ... – ... prompta devotio proficit in subiectis.*
(134v) *Si bene meritorum servicia digne retributionis ... – ... ad serviendum devocius animatur.*
(134v) *Ad recompensanda benemeritorum servicia et si regie dignitatis officium ... – ... ab ipsius pedibus non discedunt.*
(134v) *Sicut ad excellentie nostre servicia nostro regimini subditos habere ... – ... et favorabiliter inclinamur.*
(134v) *Licet ad prosequenda munifice vota fidelium ... – ... et facienda in posterum efficit promptiora* (Petrus de Vinea, Ep. VI, 15. – Schaller 525). Schluss abweichend.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 459. [Digitalisat]

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 59, 102, 141, 206, 207.
(135r) *Ad prosequenda munifice nostrorum vota fidelium ... – ... et prestanda in posterum efficit promptiora.*
(135r) *Communi Papie Idem Marchio Lanea* (sic, wohl = Markgraf Manfredus Lancia, siehe oben 119v). *Sicut tenor litterarum vestrarum explicuit ... – ... de regno nostro licentiam duximus tribuendam etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(136r) *Sacrosancte Romane ecclesie summo pontifici. Cuonradus et cetera. Si intentionis nostre propositum recte meditationis equilibro libraretur ... – ... unum ovile et unus pastor etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(136r) *Idem illustri regi Ungarie etc. Litteras quas serenitati nostre per Cibensem prepositum magnitudo vestra transmisit ... – ... providimus destinandos. Quorum verbis etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(136v) *Regi Francie. Fidelis amicicie fedus et sincere dilectionis zelum ... – ... que vestros profectus sapiunt et honores* (noch nicht nachgewiesen).
(137r) *Fridericus. Venerabili magistro domus hospitalis. Precedentium discriminum dispendiosa universalisque pluralitas ... – ... tamquam salutis omnium zelatores* (noch nicht nachgewiesen).
(137v) *Potestati Cremonensium. Postquam preter spem et vota quam plurium ad suaves applausus ... – ... de cetero liberior suffragatur* (Petrus de Vinea, Ep. II, 17. – Schaller 546). Schluss gegenüber dem Druck leicht gekürzt.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 118, 141, 163, 207.
(137v) *Illustri regi Castelle. Si ad obtinendum quod cupimus vota nostra sufficerent ... – ... vobis totaliter exponentes* (noch nicht nachgewiesen).
(138r) *Illustri regine Sardinie. Non miretur nec grave ferat dilectio tua si sic mature forsan ut decuit ... – ... merito regali sanguini copulata* (noch nicht nachgewiesen).
(138v) *Imperatori Grecorum. Successus prosperitatis et gaudia que iuxta desideria nostra ... – ... favore divino nos comitante pervenimus etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(138v) *Idem regi Ungarie. Tanta est bone fidei et devotionis probate constancia ... – ... utilis et necessarius a nobis censetur etc.* (Beginn von Petrus de Vinea, Ep. III, 15 [mit anderem Adressaten]. – Schaller 575). Schluss gegenüber dem Druck stark gekürzt.
Parallelüberlieferung: Nr. 5, 11, 34, 57, 244.
(139r) *Idem eidem regi Ungarie. Dilectionis antique constancia inter proavos nostros et vestros servata ... – ... et consilii referamus examen. Noveritis igitur etc.* (nicht nachgewiesen).
(139r) *Illustri regi Navarre, Comiti Campanie et Brie karissimo consanguineo suo. Invitat nos antiqua patris nostri dilectio dudum erga vos habita ... – ... remedia propinare. Ceterum cum super hiis etc.* (BF Nr. 4590. – Schaller 523). Unvollständig.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 163.
(140r) *Venerabili magistro et conventui domus Theutonicorum. Vacante pectoris nostri sollertia erga bene meritos ... – ... venerabilem Panormitanum electum etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(140v) *R. alme urbis senatori senatui populoque Romano. Missos nuper ad presentiam nostram circumspectos et providos universitatis vestre legatos gratanter recepimus ... – ... de nostre munificentie graciositate* [Druck: generositate] *florescant* (Petrus de Vinea, Ep. III, 27. – Schaller 531).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 212, 220, 221, 233, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 (siehe In principio).
(141r) Ohne Titel. *Inter meditationes et curas multiplices quibus regalis sollicitatur intentio ... – fidelitati vestre mandantes et cetera* (noch nicht nachgewiesen).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 460. [Digitalisat]

(141r) *Marchioni Belavic*[*... Obtentus nuper te duce te preside de talium nostrorum rebellium ... – ... nostra corda letifices subsequenter* (noch nicht nachgewiesen).
(142r) *Iusticiario principatus. Non potest nobis non esse notorium quod est universaliter omnibus manifestum ... – ... et revoces ad pristinum incolatum* (BF Nr. 4619. – Schaller 536). Schluss abweichend.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 97, 220.
(142v) *H. de Rivello iusticiario. Ex quo iura nostra que laceraverat hactenus temeritas inconsulta ... – ... fidelitati tue districte precipiendo mandamus etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(143r) *Ezelino etc. Delectat nos auditibus tuis felicium nostrorum processuum nova describere... – ... ad nostre misericordie graciam humiliter redierunt* (noch nicht nachgewiesen).
(143v) *Idem. Ad conterendas rebellium et proditorum nostrorum reliquias ... – ... subsidia providimus exigenda fidelitati vestre mandantes et cetera* (noch nicht nachgewiesen).
(144r) *Conradus etc. Petro de tali. Processum tuum habitum contra illos de Placentia qui ... – ... regulari continuatione perficiat etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(144r) *Idem. Benigne recepit nostra serenitas litteras quas nuper nostro culmini destinasti ... – ... et sollertie tue regimine gubernetur* (noch nicht nachgewiesen).
(144v) *Universis prelatis ecclesiarum. Tot sunt opera fidei et devotionis indicia ... – ... nostri culminis acquiratis* (Petrus de Vinea, Ep. II, 32. – Schaller 576. BF Nr. 4613).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 163, 207.
(145r) *Idem Petro de Calabria. Curas nostras consideratio studiosa sollicitat qualiter invicto exercitui nostro ... – ... suffragio suppleatur. Quare fideliter tibi mandamus etc.* (Beginn von Petrus de Vinea, Ep. II, 29. – Schaller 493). Schluss gegenüber dem Druck stark gekürzt.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 59, 141, 207.
(145v) *Conradus etc. Iacobo Philippi de Piacencia. Frequens et inculcata litterarum nostrarum transmissio de mittendo pabulo ... – ... nostre indignationis aculeos convertemus* (noch nicht nachgewiesen).
(146r) *Conradus etc. universis etc. Gaudere vos volumus quod nostre patrona iusticie manus ... – ... cuius votivas vigilias universalis turba fidelium ieiunavit* [Druck: germinavit] (Petrus de Vinea, Ep. II, 30. – Schaller 512. BF Nr. 4610).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 59, 141, 151, 163, 207.
(146v) *Idem. Ut felicium nostrorum processuum nova te iocunda letificent ... – ... ubi vigilat strepitus preliorum* (BF Nr. 4608. – Schaller 578 für die Sammlung gr.–6, ohne Anführung von Handschriften).
Parallelüberlieferung: Escorial, Bibl. San Lorenzo, d III 3 (siehe In principio).
(147r) *Senatori, senatui et populo Romano. Felicium nostrorum relativa successuum celeritatem fame pagina ... – ... quam ulcisci civitatem eandem etc.* (BF Nr. 4609).
(147v) *Nobile opus sedentis in solio clementia suadente prosequimur si per lubrica ... – ... iuribus applicanda. Ad cuius rei memoriam etc.* (Petrus de Vinea, Ep. VI, 1. – Schaller 535).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 18, 59, 78, 97, 141, 151, 181, 207, 212, 217, 220, 221, 233, 244, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 und Reims, Bibl. municipale, 590 VI (siehe In principio). Rockinger, a. O. 827, Nr. 179 (Baumgartenberger Formularius).
(148v) *Idem. Notum facimus universis quod cum cordi nobis sit ut sicut in rebellione nostra durantes ... – ... de cetero laudabiliter perseverent* (noch nicht nachgewiesen).
(148v) *Potestati Communis Florentiarum. Iura dudum instituere communia et inconmutabiliter servat ... – ... incurrisse constiterit satisfaciatis eidem* (noch nicht nachgewiesen).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 461. [Digitalisat]

(149r) *Idem universis hominibus Messanensibus. Geminare videmur in nobis augmenta congaudii si festivos felicitatis nostre successus ... – ... adaucte prosperitatis nostre consortes* (Petrus de Vinea, Ep. III, 20. – Schaller 512). Incipit leicht abweichend, Schluss gegenüber dem Druck erweitert.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 59, 141, 163, 212, 217, 221, 233. Rockinger, a. O. 814, Nr. 65 (Baumgartenberger Formularius).
(149v) *Idem. Quia vos qui laborum nostrorum hactenus non fuistis expertes ... – ... regni nostri corona et cetera* (noch nicht nachgewiesen).
(150r) *Idem. Ut in prosperis celsitudinis nostre successibus qui divina faciente clementia feliciter diriguntur ...– ...nuper de Germanie partibus etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(150r) *Idem. V. Marchioni Selvisino. Ut animum tuum anhelantem ad nostre sospitatis notitiam inquiete presentium ordo componat ... – ... eventibus nostri culminis pro voto currentibus etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(150r) *Idem Duci Venetorum devoto suo. Presto nobis est causa Procer egregie ... – ... ex prosecutione sequentium producamus* [Druck: protendamus] (Petrus de Vinea, Ep. III, 34. – Schaller 546).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 220, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 (siehe In principio).
(150v) *Idem Comiti Sabaudie. Oblatus culmini nostro nuper per litteras et nuntios tue devotionis affectus satis gratus ... – ... sane cum beneplaciti nostri esset et cetera* (noch nicht nachgewiesen).
(150v) *Idem Iohanni Romano proconsuli. Data iam nobis ex plurium veridica relatione fiducia quod curas tuas ... – ... propterea paratiores acquiras. Ad hoc etc.* (Schaller 493).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 212, 221, 222, 231, 233 (jeweils anonym, ohne Quellenangabe).
(151r) *Idem Comiti Paulo Romano proconsuli. Libenter quondam domini genitoris nostri serenissimi Cesaris vestigiis inherentes te ac alios ... – ... beneficiorum nostrorum premiis magnifice promovere* (noch nicht nachgewiesen).
(151r) *Idem. De constancia devotionis vestre indubitatam ab experto fiduciam obtinentes... – ... ex parte nostra dictum oretenus credatis etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(151r) *Idem. Cordi gerimus personarum pericula et verum dispendia que ... – ... et servitia nostra promptis prosequenda studiis fortius animentur* (noch nicht nachgewiesen).
(151v–152r) Sechs kurze Briefanfänge ohne Nennung eines Adressaten (noch nicht nachgewiesen):
(151v) *Favorabili benivolencia litteris tuis et nuntiis devotionis tue receptis ... – ... ad noticiam tuam deducimus, quod in adventu nostro in regnum etc.*
(151v) *Inter alia desiderabilia nostra processuum nostrorum prosperitate ... – ... per singula nuntiamus. Noveris igitur et cetera.*
(151v) *Sincere devotionis et fidei zelus necnon grata obsequia ... – ... assumant alii exemplum fideliter serviendi.*
(152r) *Idem. Secretas tue devotionis litteras nuper nostro culmini transmissas benevolentia consueta recepimus ... – ... in melius disponimus augmentare.*
(152r) *Idem. Etsi cordi geramus grandia et accepta servicia que quondam ... – ... videlicet afferre requirimus etc.*
(152r) *Idem tali fideli suo. Habet excellentia nostra gratum quod tue devotionis antiquitas ... – ... et remuneratio gratiosa et cetera.*
(152v) *Universis civibus Augustanis. Constancia fidei et zelus devotionis antique que inter alios fideles imperii aput excellentiam divi Augusti genitoris nostri ... – ... totis desideriis promovere dilectionem vestram etc.* (noch nicht nachgewiesen).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 462. [Digitalisat]

(152v) *Conradus etc. tali. Paternis volentes inherere vestigiis, ut quemadmodum in bonis ... – ... exhibes servitia gratiora* (noch nicht nachgewiesen).
(153r) *Idem venerabili et conventui domus hospitalis. Dum placidam nobis devotionis et fidei puritatem quam erga progenitores nostros ... – ... indiciis prosequentes. Si quem etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(153r) *Idem. Per clara vestre devotionis insignia et religionis opera fructuosa que semper ... – ... de bono in melius inducamur* (noch nicht nachgewiesen).
(153v) *Idem. Etsi beneficia quelibet quibus provisio graciosa regnantium subditorum vota ... – ... eiusdem sue curie reservaret. Nos etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(153v) *Idem. Presenti scripto notum facimus universis quod venerabilis abbas et conventus monasterii talis qui locum ipsum ... – ... et auctoritate nostri culminis confirmamus. Ad cuius rei etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(154r) *Idem. Inter cetera quibus solii nostri decus extollitur ... – ... qui pro tempore fuerit libere conferantur* (noch nicht nachgewiesen).
(154v) *Capitulo talis ecclesie. Pro parte talis fuit nostre celsitudini supplicatum ... – ... de ipsis proventibus integre responderi* (noch nicht nachgewiesen).
(154v) *Venerabili conventui tali. Obitu quondam talis abbatis vestri per litteras vestras nuper nostro culmini patefacto ne ecclesia ipsa pro defectu pastoris ... – ... habeant in antea procedendi* (noch nicht nachgewiesen).
(155r) *Universo capitulo talis ecclesie. Obitu talis etc. vobis dedimus in mandatis ut in eadem ecclesia congregati ... – ... ad honorum et fidelitatem nostram tenemini et debetis* (noch nicht nachgewiesen).
(155r) *Idem archiepiscopo. Cum postulationi facte de tali fideli nostro in episcopum talis ecclesie benignum prestiterimus nostre maiestatis assensum fidei tue ... – ... prout ad officium tuum spectat* (noch nicht nachgewiesen).
(155r) *Magno camerario. Cum postulationi facte de tali fidele* (!) *nostro in episcopum talis ecclesie benignum prestiterimus nostre maiestatis assensum et adspectet de cetero ... – ... nostram curiam non contingat* (noch nicht nachgewiesen).
(155v) *Idem. Regnantibus nobis feliciter et victoriose degentibus in hereditario nostro ... – ... et reliquam medietatem passis iniuriam applicando. Ad huius itaque etc. Huius rei testes sunt etc. Signum domini nostri Conradi etc.* (Petrus de Vinea, Ep. VI, 9. – Schaller 559. BF Nr. 4627).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 18, 56, 59, 81, 97, 141, 151, 163, 207, 220, 244, ferner Reims, Bibl. municipale 590, Bl. 275 (siehe In principio).
(157r) *Idem. Universis civibus Baroli. Victurum perpetuo titulis nostris nomen adicimus dum sic comoditatibus nostris intendimus ... – ... de camera nostra vobis liberaliter pollicemur* (noch nicht nachgewiesen).
(157v) *Universis Salernitanis. Pulsat sepe nostre serenitatis maculum fides vestra ut sicut grata ... – ... nobis per vestras litteras rescribatis* (noch nicht nachgewiesen).
(158r) *Idem. Volentes ut civitas nostra Salerni sicut amenitate situs et fidei claritate tripudiat ... – ... pericia deesse videatur etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(158r) *Idem iusticiario principatus. Ad evitanda discrimina generalis incomodi que in transeundis aquarum decursibus ... – ... prosecucio studiosa requirit* (Petrus de Vinea, Ep. V, 6. – Schaller 473).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 59, 78, 97, 141, 207, 220, 244.
(158v) *Idem universis presentes litteras inspecturis. Inter dotes alias quibus universale studium in civitate nostra Salerni consulte providimus ... – ... per nostram excellentiam statuto* (noch nicht nachgewiesen).
(159r) *Idem stratigoto et universis hominibus Salerni. Multum nostris derogatur affectibus*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 463. [Digitalisat]

si iusticie limitem ... – ... fecunditas producere consuevit (Petrus de Vinea, Ep. V, 20. – Schaller 533).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 59, 141, 207, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 (siehe In principio).
(160r) *Conradus etc. prelatis ecclesiarum, marchionibus, comunibus, potestatibus, consiliariis, comitibus, baronibus, militibus et universis per totam Longobardiam constitutis etc. Inter curas et meditationes assiduas quibus acumen nostri sensus evigilat id occurrit ... – ... in conspectu nostre celsitudinis comendetur* (Bl. 160v in zwei Spalten geschrieben) (noch nicht nachgewiesen).
(161r) *Idem H. de Rivello. Cum post sedatos iam fluctus bellice tempestatis ... – ... quatenus ad partes ipsas te conferas et cetera* (Petrus de Vinea, Ep. VI, 22. – Schaller 491 für die Sammlungen kl–6 und gr–6, ohne Anführung von Handschriften). Schluss gegenüber dem Druck leicht abweichend.
(161r) *Idem. Per presens scriptum notum facimus universis quod nos confisi de prudentia ... – ... vel molestare presumat. Quod qui presumpserit etc. Ad huius itaque etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(161r) *Conradus etc. Cum de tua prudencia et fide confisi te pro anno futuro potestatem Cremonensem duxerimus ... – ... et ut salarium debitum et consuetum tibi solvant* (noch nicht nachgewiesen).
(161v) *Conradus etc. Communi talis terre. Notum facimus fidelitati vestre quod nos circa bonum et paceficum statum ... – ... sicut aliis potestatibus nostris integre persolventes* (noch nicht nachgewiesen).
(161v) [C]*onradus etc. Tali etc. Cum de tua prudentia et fidelitate confisi te pro anno futuro ... – ... debitum et consuetum salarium largiantur* (noch nicht nachgewiesen; nur Beginn wie Petrus de Vinea, Ep. V, 101).
(162r) *Idem tali etc. Volentes ut servicia nostra in civitate ipsa ad cuius regimen ... – ... de plenitudine potestatis nostre te duximus absolvendum* (noch nicht nachgewiesen).
(162r) *Iudici Pisano. Laboribus et expensis Pisanorum nostrorum fidelium quorum utilitates appetimus ... – ... valeamus assumere securius ad maiora* (noch nicht nachgewiesen).
(162v) *Bavilo iudicibus et universis hominibus talis terre. Notum facimus fidelitati vestre quod talis fidelis ... – ... impedire seu perturbare presumat* (Petrus de Vinea, Ep. VI, 24. – Schaller 538 für die Sammlungen kl–6 und gr–6, ohne Anführung von Handschriften). Text und Schluss leicht abweichend.
(162v) Drei kurze Briefanfänge ohne Nennung eines Adressaten (noch nicht nachgewiesen): (162v) *Veris laudum preconiis providentia regalis extollitur cum dignos provehit ... – ... ad honorem et fidem nostram exerceat etc.*
(162v) *Notum facimus vobis quod ad nos in tali magistro fideli nostro sinceritatem fidei ... – ... sub protectione culminis nostri.*
(162v) *Per presens privilegium etc. quod nos de providentia et sincera fide ... – ... et faciemus inviolabiliter et observamus.*
(163r) *Idem iusticiario principatus. Cur directa tibi sero vel numquam ad te mandata nostra perveniunt ... – ... cum igitur huiusmodi violentie maiestati nostre displiceant etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(163r) *Conradus etc. vicario tali. Cum tali de cuius fide et prudentia confidimus ... – ... sine dilatione qualibet debeas providere* (noch nicht nachgewiesen).
(163r) *Idem. Accedens ad presentiam nostram talis coram nobis exposuit ... – ... consilio et auxilio oportunis* (noch nicht nachgewiesen).
(163v) *Idem. Cum talis ad tales partes se conferat de nostre licentia maiestatis ... – ... admittat ferentem aliquid nostre contrarium maiestati* (noch nicht nachgewiesen).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 464. [Digitalisat]

(163v) *Idem. Per presens privilegium notum facere volumus quod nos provisione provida ... – ... beneplacitis specialiter duxerimus reservandos. Ad huius etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(164r) Ohne Adressat. *Etsi deliberato regie provisionis examine dignitates et officia decoramus ... – ... propter hoc nullatenus derogetur* (noch nicht nachgewiesen).
(164v) *Idem. Etsi nobis regnantibus sic libera sit facultas arbitrii ... – ... se noverit incursurum. Ad huius rei memoriam testes sunt hii etc. Signum domini nostri Chonradi Dei gratia serenissimi Romanorum in regem electi semper augusti gloriosissimi Iherusalem et Sicilie regis incluso signo. Acta sunt hec etc. Regnante domino nostro Conrado Dei gratia serenissimo Romanorum in regem electo semper augusto Iherusalem et Sicilie gloriosissimo rege anno tercio. Datum Gravinie anno mense et indictione predictis feliciter Amen.* Mit Abbildung des Signums König Konrads IV. (noch nicht nachgewiesen).
(165v) *Idem. Etsi deceat etc. Per presens igitur privilegium notum facere volumus quod nos adtendimus ... – ... vel se prefatum marchionem et heredes suos etc. Ad huius igitur permutationis concessionis et gracie nostre memoriam etc. Huius rei testes sunt etc. Signum domini nostri ut supra et cetera. Acta sunt hec etc. Datum Neapoli etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(165v) *Idem Conradus etc. Iuste petencium desideriis dignum est facilem nos prebere consensum ... – ... vel ei ausu temerario contraire. Quod qui presumpserit etc.* (nur Beginn vgl. Rockinger, a. O. 399).
(166r) Ohne Adressat. *Dignum esse decrevimus et consentaneum rationi ut hii ... – ... curie nostre solvat. Ad huius autem legitimationis memoriam et vobis perpetuo valituram etc.* (Petrus de Vinea, Ep. VI, 16. – Schaller 497). Schluss vom Druck leicht abweichend.
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 59, 207.
(166v) *Conradus etc. tali iusticiario. Supplicavit excellentie nostre talis ut cum regni nostri filius ... – ... in publicis oneribus et colloquiis facias observari.* Beginn wie Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 (siehe In principio).
(166v) *Conradus etc. Sicut non indigne debetur pena maleficis sic bene meritis digne premia largiuntur ... – ... ausu temerario venire presumat. Quod qui etc. Ad huius autem etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(167r) *Idem. Per presens privilegium notum esse volumus universis quod Philippus filius talis maiestati nostre ... – ... sicut facta esse dinoscitur ratam habere etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(167r) *Idem iusticiario tali. Pro parte talis celsitudini nostre fuit humiliter supplicatum ... – ... que sibi propterea ablata fore noscuntur* (noch nicht nachgewiesen).
(167v) *Idem iusticiario tali. Rem perniciosam exemplo per talem nuper audivimus perpetratam videlicet quod talis miles fidelis ... – ... et cum fide pudiciam observare* (Petrus de Vinea, Ep. V, 9. – Schaller 560).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 207, 212, 221, 233, ferner Reims, Bibl. municipale 590, Bl. 275 (siehe In principio).
(167v) *Idem iusticiario tali etc. Talis fidelis noster pro parte fratris sui nobis conquerendo monstravit ... – ... si hoc actor elegerit punias violentum* (noch nicht nachgewiesen).
(168r) *Magno camerario etc. Transmissa petitio talis continebat quod cum ipse recipere consueverit ... – ... aput Barolum promulgate* (noch nicht nachgewiesen).
(168r) Ohne Adressat. *Tenore presencium notum facimus universis quod pro parte talis fidelis nostri ... – ... fieri valeat sine dampno rei publice et evidenti preiuditio vicinorum* (noch nicht nachgewiesen).
(168r) *Leoni Castelli. Supplicavit excellentie nostre talis ut cum ipse in quadam littera sua*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 465. [Digitalisat]

quam habere se dicit ... – ... fieri possit sine dampno rei publice et evidenti preiuditio vicinorum. Beginn wie Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 (siehe In principio).
(168v) *Munificentiam quam in nobis largiendi votum superat ... – ... et servicio quod inde curie nostre debetur* (noch nicht nachgewiesen).
(168v) *Presenti scripto notum fieri volumus quod talis fidelis noster nostro culmini supplicavit ut cum dudum post divi augusti patris nostri obitum ... – ... et ex certa sciencia confirmamus. Ita tamen etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(169r) *Etsi ad prosequenda etc. Ea propter presenti scriptum notum fieri volumus quod B. de Monte nigro nuper nostro culmini supplicavit ut cum bona talia que talis habuit ... – ... vel molestare presumat. Quod qui presumpserit etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(169r) *Idem. Notum facimus universis quod talis ad nostram presenciam accedens nobis humiliter supplicavit ut bona que talis pater ... – ... annuentes consideratis gratis serviendum etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(169v) *Per presens privilegium notum fieri volumus quod talis maiestati nostre humiliter supplicavit ut cum talis dudum sibi et heredibus donaverit ... – ... et salvo mandrus et ordo noster et heres noster* (noch nicht nachgewiesen).
(169v) *Conradus etc. Notum facimus universis quod talis frater noster qui tale feodum in tali loco ... – ... dummodo placeat utrique parti* (noch nicht nachgewiesen).
(169v) *Idem. Tenore presentium notum fieri volumus quod M. mulier talis celsitudini nostre supplicavit humiliter quod cum ex obitu ... – ... turpitudinis aculeos volumus evitare* (noch nicht nachgewiesen).
(170r) *Magno Camerario etc. Talis mulieris vidue culmini nostro porrecta petitio continebat quod dum dudum talis vir ... – ... plene discussam ad nostram celsitudinem transmittas* (noch nicht nachgewiesen).
(170r) *Iudici tali. Exposuit excellentie nostre talis quod cum ab uxore sua receperit ... – ... aliquatenus non compellas* (noch nicht nachgewiesen).
(170v) *Magno Camerario etc. Nicolai filii nostri culmini nostro porrecta petitio continebat quod cum olim neptis avi sui ... – ... prout fuerit de iure compellas* (noch nicht nachgewiesen).
(170v) *Per presens privilegium notum fieri volumus quod talis maiestati nostre humiliter supplicavit ut cum quondam constancia uxor sua ... – ... de nostra gracia et certa sciencia confirmamus* (noch nicht nachgewiesen).
(170v) *Iusticiario tali etc. Pro parte T. de Aquino filii nostri et Iacobi fratris sui nobis extitit supplicatum ut cum ipsi teneant ... – ... que a possessore quolibet iure legitimo detinentur* (noch nicht nachgewiesen).
(171r) *Supplicavit excellentie nostre M. filius noster ut cum contra talem civem coram Bavilo et iudice ... – ... in predictis personalibus actionibus mediante iusticia compellatis. Datum etc.* (noch nicht nachgewiesen).
(171r) *Conradus etc. Guillehelmi filii nostri petitionem nostro culmini porrectam nuper recepimus quod cum dudum ipse Guillehelmus ... – ... solvas ut est iustum* (noch nicht nachgewiesen).
(171v) *Conradus etc. Reintegrationibus etc. Exposuit excellencie nostre talis quod cum habeat feodum unum in tali loco de quo ... – ... studeatis mediante iusticia revocare* (noch nicht nachgewiesen).
(172r) *Conradus etc. M. civis talis filii nostri petitio continebat quod cum talis olim secretus Sicilie ... – ... nec ab aliquo permittas molestari* (noch nicht nachgewiesen).
(172r) *Magno camerario. G*[uillehelmus] *filius noster porrecta nostro culmini petitione humiliter supplicavit ut cum quosdam vasallos suos habeat ... – ... in causis civilibus iusticia postulatur* (noch nicht nachgewiesen).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 466. [Digitalisat]

(172v) *Iusticiario principatus etc. R. filius quondam Iohannis de Pag. filius noster ad presentiam nostram accedens humiliter exposuit ... – ... et petitionem crediti non extinguat* (noch nicht nachgewiesen).
(173r) *Magno camerario. Supplicavit excellentie nostre talis filius noster ut ipsum in tali officio ... – ... quas propterea statuti alii perceperunt* (noch nicht nachgewiesen).
(173r) *Magno camerario. Cum R. filius noster de feodo unius militis et balistarii in iurisdictione tua fidei et serviciorum suorum ... – ... distincte nostro culmini rescriptatus* (noch nicht nachgewiesen).
(173v) Konsolationsbrief Papst Gregors IX. an die österreichische Herzoginwitwe Theodora von 1230 (Ed. [freundlicher Hinweis Josef Riedmann]: Urkundenbuch zur Geschichte der Babenberger in Österreich 4, 4 [*Publikationen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung*, Reihe 3, Bd 4, 4]. Wien 1997, 184f., Nr. 1152). *Littere plagentium* (sic!). *Innocentius* (recte: Gregorius IX.) *etc. ducisse Austrie. Quod potati doloris amaritudine amaricate anime filie consolationis haustum proponimus propinandum ... – ... transeat ad heredes.*
Rockinger, a. O. 808, Nr. 18 (Baumgartenberger Formularius); vgl. Lhotsky, Quellenkunde 81f.; F. J. Worstbrock, Baumgartenberger Formularius. *Verfasserlexikon*² I 645–646.
(174v) Anonymer Konsolationsbrief. *Mater ecclesia merentium propicia consolatrix erga illas personas uberiorem solet exhibere miserationis affectum ... – ... dum corrupimus inquietos* (noch nicht nachgewiesen).
(174v) Anonymer Konsolationsbrief. *Sublatus est nobis* (recte: vobis) *filius vir et frater et michi nepos ... – ... in prospera convertantur adversa* (Schaller 572, anonym, ohne Quellenangabe).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 212.
(175r) Anonymer Konsolationsbrief. *Etsi de nimis acerbo filii tui casu consolationis nostre verbum ad te tarde pervenerit ... – ... avi servicia meruerunt* (Petrus de Vinea, Ep. IV, 6. – Schaller 555, mit Inc.: Quod de nimis ...).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 57, 118, 127, 151, 207, 212, 217, 221, 231, 233, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 und Reims, Bibl. municipale, Ms. 590 VI.
Rockinger, a. O. 813, Nr. 57 (Baumgartenberger Formularius, mit Inc.: Quod de nimis ...).
(176r) *Fridericus etc. Lugubrem filii tui casum vulgaris fame forsitan linguositate precognitum ... – ... et causam in nobis consolationis assumas* (Petrus de Vinea, Ep.. IV, 4. – Schaller 528).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 207, 212, 221, 233.
(176v) Anonymer Konsolationsbrief. *Obitus quondam talis nuper nostre celsitudini nuntiatus ... – ... libenter et magnifice prosequemur* (noch nicht nachgewiesen).
(177r) *Conradus patri et matri quondam tali. Etsi se sic habeat humane fragilitatis conditio ... – ... in sui meriti successores totaliter convertemus* (noch nicht nachgewiesen).
(177r) *Idem. Thome comiti Sabaudie. Fortune ridentis auspiciis undique vota nostra tangentibus nuper amaritudinis poculum ... – ... de matris absencia in prole superstite recompenses* (noch nicht nachgewiesen).
(177v) *Conradus etc. tali. Quod filius tuus quem desiderabas tibi superstitem affuturum ... – ... inutiliter fatigantes nullatenus effusurus* (noch nicht nachgewiesen).
(178r) *Idem Ludewico duci Bawarie Iuniori. Dum post sedatos undique turbines quos dudum in regno nostro Sicilia calumpniosa temporis procella commoverat ... – ... in gratiosa spe nostre proximitatis abstergas* (Petrus de Vinea, Ep. IV, 3. – Schaller 491). Schluss gegenüber dem Druck leicht gekürzt.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 467. [Digitalisat]

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 59, 105, 141, 163, 207, 212, 217, 221, 233. Rockinger, a. O. 813, Nr. 63 (Baumgartenberger Formularius).

(178v) *Idem Regi Anglie. Nollemus auditus vestros vulgaris forte fame preloquiis stupefactos .. – ... per nuntios vel litteras aperite* (BF Nr. 4626. – Schaller 535).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 163, 212, 217, 221, 233.

(179r) *Fridericus imperator universis prelatis et clericis regni Sycilie de morte H*(einrici) *regis filii sui. Misericordia pii patris severi iudicis exuperante iudicium H. primogeniti filii nostri fatum lugere compellimur ... – ... condolere fideliter videantur* (Petrus de Vinea, Ep. IV, 1. – Schaller 531).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 11, 33, 34, 53, 57, 59, 71, 97, 127, 141, 151, 168, 183, 202, 207, 212, 215, 217, 221, 233, 235, 239, 241, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 und Reims, Bibl. municipale, 590 VI.

(179v) *Idem Capitaneo suo de morte imperatricis. Latentis hostis insidias non potuimus effugere ... – ... non incurrere concupisti* (Petrus de Vinea, Ep. IV, 2. – Schaller 546).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 11, 34, 57, 97, 151, 169, 207, 220, 244, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 und Reims, Bibl. municipale, 590 VI.

(180r) Anonymer Konsolationsbrief. *Gravis admodum et molestus rumor nobis occurrit de obitu illustris regis Iohannis quondam dilecti soceri nostri ... – ... nos volumus gerere voluntate* (recte: voluntatem) (Petrus de Vinea, Ep. IV, 15. – Schaller 514).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 207, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 und Reims, Bibl. municipale, 590 VI.

(180v) *Fridericus regi Francie suisque rectoribus universis. Ut iusticiam et innocentiam nostram tam vos quam alii reges orbis et principes agnoscatis ... – ... redire dominium cogerentur* (Petrus de Vinea, Ep. I, 20. – Schaller 578).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 57, 59, 118, 141, 151, 152, 207.

(181v) *Universis prelatis ut compescant papam ab illicitis actibus suis. In exordio nascentis mundi provida et ineffabilis Dei sapientia ... – ... et qualiter ferro Cesareas inferat ultiones* (Petrus de Vinea, Ep. I, 31. – Schaller 518).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 53, 57, 59, 141, 151, 184, 207, 241, 245, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 und Reims, Bibl. municipale, 590 VI.

(183v) *Ineffabilis veritatis testem supreme iusticie iudicem obtestamur ... – ... ulterius equanimiter tolerare* (Petrus de Vinea, Ep. I, 34. – Schaller 520).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 71, 113, 181, 207, 212, 216, 221, 233, 235, 239.

(185r) *Qualiter post obtentam nuper de proditorum nostrorum insania nephanda victoriam ... – ... gladium potenter exercere intendamus* (Petrus de Vinea, Ep. II, 12. – Schaller 550).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 11, 34, 97, 118, 141, 163, 207, 220.

(185v) Zwei kurze Briefe zur Auseinandersetzung zwischen Christen und Sarazenen: *Fridericus imperator. Sublimati in regibus et principibus terre in nostre maiestatis excellencia gloriamur sed precipue in convertendo adversarios Iesu Christi. Redde ergo terram Iherosolimitanam cultui christiano, alioquin virtus nostri culminis irascetur* (Petrus de Vinea, Ep. II, 18. – Schaller 573).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 53, 71, 118, 124, 141, 151, 152, 181, 207, 241.

Si hylarem datorem diligit Deus, me diligit, et si beatius est dare quam accipere, beatior ero. Prohibe igitur christianos tuos ne seviant in Sarracenos meos, alioquin me invenies tibi minacem (Petrus de Vinea, Ep. II, 19. – Schaller 566).

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 53, 71, 118, 124, 141, 151, 152, 207, 240.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400

Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 468. [Digitalisat]

3.4 (186r–193v) Briefe bzw.Briefanfänge, zumeist TRANSMUNDUS, teilweise Briefe des PETRUS MONOCULUS und HENRICUS ABBAS QUONDAM CLARAEVALLENSIS, in der Hs. jeweils ohne Titel und anonym überliefert:
Editionen: PL und BPC = Bibliotheca Patrum Cisterciensium, ed. B. Tissier.
Nachweise: Schaller sowie S. J. Heathcote, The Letter Collections attrubuted to Master Transmundus, papal notary and monk of Claurvaux in the late twelfth century. *Analecta Cisterciensia* 21 (1965) 35–109 und 167–238.
(186r) TRANSMUNDUS, Ep. 116 (unvollständig): *Sentire me fecistis in vestri separatione quod legitur ... – ... longumque tenebo* (nicht ediert. – Schaller 564. Heathcote 199, Nr. 116).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 113, 181, 212.
(186v) TRANSMUNDUS, Ep. 119 (unvollständig): *Si quid de humano retines intellectum et non omne penitus rationis beneficium abiuras ... – ... immo omnium conditori ristitue etc.* (Ed.: BPC III 258. – Schaller 568. Heathcote 200, Nr. 119).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 11, 34, 78, 97, 113, 181, 212, 220.
(187r) TRANSMUNDUS, Ep. 1 bzw. PETRUS MONOCULUS, Ep. 23, Ad Alexandrum III. Papam (unvollständig): *Crescit dierum malitia ... – ... refrigescit. Specialiter autem etc.* (Ed.: BPC III 264. PL 200, 1381. – Schaller 486. Heathcote 174, Nr. 1).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 113, 181, 212, 221, 233.
(187r) TRANSMUNDUS, Ep. 2 bzw. PETRUS MONOCULUS, Ep. 24, Ad Alexandrum III. papam (unvollständig): *Quid facimus pie pater ... – ... qui prestitit pietatis affectum* (Ed.: BPC III 265. PL 200, 1382. – Heathcote 174, Nr. 2).
(187v) TRANSMUNDUS, Ep. 185 bzw. PETRUS MONOCULUS, Ep. 4, Ad archiepiscopum Moguntinum (unvollständig): *Post acceptam de antiqua hostilitate ... – ... gloria imperatorie maiestatis enituit. Nondum fuit etc.* (Ed.: BPC III 265. PL 201, 1394. – Schaller 545. Heathcote 222, Nr. 185).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 212.
(187v) TRANSMUNDUS, Ep. 27 bzw. PETRUS MONOCULUS, Ep. 5, Ad abbatem Cisterciensem (unvollständig): *Perfusus amaritudine spiritus ... – ... eadem cogor et nunc etc.* (Ed.: BPC III 266. PL 201, 1395. – Schaller 544. Heathcote 179, Nr. 27).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 113, 181, 212.
(187v) TRANSMUNDUS, Ep. 28 bzw. PETRUS MONOCULUS, Ep. 6, Ad conventum Trium Fontium (= Troisfontaines) (unvollständig): *Quibus est cor unum ... – ... vestra fraternitas contristatur etc.* (Ed.: BPC III 266. PL 201, 1396. – Schaller 554. Heathcote 179, Nr. 28).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 113, 181, 212.
(187v) TRANSMUNDUS, Ep. 35 (unvollständig): *Ingens michi nata est in vestra promotione iocunditas ... – ... ventus validus non terreret* (Ed.: BPC III 259. – Schaller 520. Heathcote 181, Nr. 35).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 113, 181.
(188r) TRANSMUNDUS, Ep. 1a (unvollständig): *Materiam michi presentis epistole duplex causa parturiit ... – ... hactenus timore perseverante diligere* (Ed.: BPC III 260. – Schaller 529. Heathcote 173, Nr. 1a).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 113.
(188v) TRANSMUNDUS, Ep. 117 (unvollständig): *Pressus ab olim assiduitate silentii et interplectibilis conscientie ... – ... querat abiectione figmentum* (Ed.: BPC III 259. – Schaller 546. Heathcote 200, Nr. 117).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 113, 181.
(189r) TRANSMUNDUS, Ep. 33: *Suscepi litteras tuas velut ab absente directas ... – ... Egiptiis servitutem* (Ed.: BPC III 260. – Schaller 574. Heathcote 181, Nr. 33).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 113, 181, 215.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400

Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 469. [Digitalisat]

(189v) Transmundus, Ep. 171 (unvollständig): *Si tua sollicitus pericula cogitares et esse te intelligeres moriturum ...* – *... vel occurram oracione si segnior etc.* (Ed.: BPC III 261. – Schaller 569. Heathcote 217, Nr. 171).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 111, 113, 168, 174, 181, 185.
(190r) Transmundus, Ep. 173 bzw. Petrus Monoculus, Ep. 12, Ad regem Portugaliae: *Pie dignationis vestre gratiam, qua nos regio Salomonis* (sic! recte: regie salutationis) *alloquio prevenistis ...* – *... benevolentia debitores* (Ed.: BPC III 267. PL 201, 1399. – Schaller 544. Heathcote 218, Nr. 173).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 113, 181.
(190v) Transmundus, Ep. 4 = Epistola Conventus Claraevallensis ad Alexandrum III. papam (unvollständig): *Discipulorum Christi exemplo deducimur ut in pelago mundi ...* – *... in posterum calamitas filiorum* (Ed.: BPC III 268. PL 200, 1383. – Heathcote 175, Nr. 4).
(191r) Transmundus, Ep. 152 bzw. Petrus Monoculus, Ep. 17, Ad Conventum Mortuimaris (= Mortemer) (unvollständig): *Audito surgentis fremitu tempestatis quam contra vos et domum vestram flatus ...* – *... vite presentis prorumpant* (Ed.: BPC III 270. PL 201, 1402. – Heathcote 208, Nr. 152).
(191v) Transmundus, Ep. 153 bzw. Petrus Monoculus, Ep. 19 Ad Albanensem et Praenestinum episcopos: *Cur eos disiungat vel apex unus in litteris ...* – *... si digna satisfactio non precedat* (Ed.: BPC III 270. PL 201, 1404. – Heathcote 208, Nr. 153).
(191v) Transmundus, Ep. 154 bzw. Henricus Claraevallensis quondam abbas, Ep. 2 Ad Alexandrum III. papam (unvollständig): *Ecce ego ad hostium cordis vestri pertinax amator ...* – *... in domum matris mee* (Ed.: BPC III 252. PL 204, 217. – Schaller 501. Heathcote 209, Nr. 154).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 212.
(192r) Transmundus, Ep. 16 bzw. Henricus Claraevallensis quondam abbas, Auszug aus Ep. 9–11, Ad Alexandrum III. papam: *In immensum extollitur impunita temeritas et licentia* ... bis ... *membra languida convalescent* (Ed.: BPC III 255. PL 204, 222–223C4. – Heathcote 177, Nr. 16).
(192v) Transmundus, Ep. 8 bzw. Henricus Claraevallensis quondam abbas, Ep. 12, Ad nigros abbates Flandriae (unvollständig): *Ad meipsum anima mea conturbata est ...* – *... non imputetur offensa* (Ed.: BPC III 256. PL 204, 225. – Schaller 474. Heathcote 175, Nr. 8).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 212, 221, 233.
(193r) Transmundus, Ep. 7 bzw. Henricus Claraevallensis quondam abbas, Ep. 26, Ad episcopum Cabilonensem (= Cavaillon): *Convaluit in domino spiritus meus nostre felicis promotionis auspicio ...* – *... patronatus impensum* (Ed.: A. Duchesne, Historiae Francorum Scriptores IV 485. PL 204, 233. – Heathcote 175, Nr. 7).
(193v) Thomas de Capua II 57: *Cum interdum mutuis se affectibus intueantur amici ...* – *... absentie corporalis* (Schaller 490).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 210, 212, 220.
(193v) *Etsi desiderio desiderare vobis si quando possem grata obesequia ...* – *... faveat volutati* (noch nicht nachgewiesen).
(193v) am unteren Blattrand, auf Bl. 194r zu beziehen: *Senatori et populo Romano.* Darunter von späterer Hand; Beginn weggeschnitten: ...] *autem vestre discrecionis preclaritas luceat ...*

3.5 (194r–195r) Drei Briefe des Petrus de Vinea (vollständiger Text):
(194r) *Preterite culpe vestre convicium quod sub paciente hactenus regularitate deduximus ...* – *omnia desiderata succedunt* (Petrus de Vinea, Ep. II, 8. – Schaller 546).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005, 470. [Digitalisat]

Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 5, 11, 34, 57, 59, 71, 118, 141, 169, 181, 207, 212, 216, 217, 221, 233, 235, 244, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 (siehe In principio).
(194v) *Idem cuidam prelato ut compescat fratres diffamantes et fratrem suum in suo servicio existentem. Nuper ad audienciam celsitudinis nostre pervenit quod fratrem ... – ... provisio muniat de futuro* (Petrus de Vinea, Ep. V, 21. – Schaller 539).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 163.
(194v) *Idem cuidam abbati de quodam falsario. Nuper in regno nostro quidam circumvagus inventus est monachus ... – ... compedibus mandavimus detineri* (Petrus de Vinea, Ep. V, 22. – Schaller 540).
Parallelüberlieferung: Schaller Nr. 11, 34, 163, ferner Escorial, Bibl. San Lorenzo, lat. N I 2 (siehe In principio).

(195v) leer.
Eine bestimmte Übereinstimmung oder Zuordnung zu den bei Schaller aufgelisteten Petrus-de-Vinea-Handschriften ist nicht feststellbar. Insgesamt konnten 72 Briefe zumeist bei Schaller nachgewiesen werden, neben Petrus de Vinea zwei Briefe des Thomas de Capua sowie 20 Briefe aus der Sammlung des Transmundus, letztere teilweise auch in den Sammlungen des Petrus Monoculus und Henricus abbas Claraevallensis. Die größten Übereinstimmungen bestehen zu folgenden der bei Schaller aufgelisteten Handschriften: Schaller Nr. 11 (Berlin, StB Preußischer Kulturbesitz, lat. fol. 188, 14. Jh.), Nr. 34 (Cambridge, Univ. Library, Add. 3040, 1349 Süddeutschland, wohl Regensburg), Nr. 141 (New Haven, Yale Univ., Beinecke Rare Book and Manuscript Library, Thomas E. Marsdon Collection, Ms. 77, ehemals Tirol, Hall, sog. Waldauf–Stiftung, s. u.), Nr. 207 (Turin, Bibl. Nazionale Universitaria, H. III. 38, 14. Jh., Siena), Nr. 212 (Wien, ÖNB, Cod. 409, 14. Jh. = sog. Baumgartner Formelbuch), Nr. 221 (Wien, ÖNB, Cod. 590, 13. Jh., Böhmen), Nr. 233 (Wilhering, Stiftsbibl., Cod. 60, um 1300). Für viele Biefe sind bei Schaller nur wenige weitere Überlieferungsträger angeführt, im allgemeinen ist für die in Cod. 400 nachgewiesenen Briefe eine breite Streuung der Überlieferung festzustellen. Ein gewisser Schwerpunkt liegt evt. im süddeutschen Raum, doch ist auch hier nur eine teilweise Übereinstimmung gegeben.
Weitere Überlieferung von Petrus-de-Vinea-Briefen in Tirol: Brixen, Priesterseminar, Ms. B 2 (Schaller Nr. 27), Stams (nur Fragmente, siehe K. Pivec, Das Fragment einer unbekannten Petrus-de-Vinea-Handschrift in Tirol. *Tiroler Heimat* 29/30 [1966] 201–208, Schaller Nr. 198) und ehemals Hall, Waldauf-Stiftung (noch 1938 vorhanden), jetzt New Haven, Yale Univ., Beinecke Rare Book and Manuscript Library, Thomas E. Marsdon Collection, Ms. 77, von diesem 1954 über Antiquariat Rosenthal, New York, ersteigert (Schaller Nr. 141).

W. N.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 400

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=7981

Hill Museum & Manuscript Library, Saint John's University, Collegeville MN, USA - Online manuscript description:
OLIVER - Online manuscript description (HMML)

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser / Lav Subari-: Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Teil 4: Cod. 301-400 (Denkschriften der phil.-hist. Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 327 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,4). Wien 2005.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition auch Open access